

Tipps für Unternehmungen in Trinidad

Bahnhof	2
Banco de Crédito y Comercio	
Geldautomat	3
Banco Popular de Ahorro	
Geldautomat	4
Casa de la Musica	4
Casa de la Trova	
Treffpunkt für Musikliebhaber	4
Casilda	
Dorf nahe Trinidad	5
Diskothek "La Cueva" (Disco Ayala)	5
Einkaufszentrum	6
El Nicho	
Wandergebiet mit Wasserfällen	6
Fahrt Trinidad – Santa Clara	6
Finca Guachinango	
Ausflugsziel	7
Flugplatz Trinidad	7
Hostal La Niña (Privatunterkunft)	7
Hotel Ancón	8
Hotel Costasur	9
Hotel La Ronda	8
Hotel Las Cuevas	8
Hotel Memories Trinidad del Mar (früher Brisas Trinidad)	9
Iberostar Grand Hotel Trinidad	10
Kirche Santísima Trinidad	10
Kirche und Kloster San Francisco	10
Manaca Iznaga	
Ausflugsziel	11
Museo Romantico	12
Museum "de la Lucha contra Bandidos"	12
Palacio Cantero (Museo Histórico Municipal)	13
Parque Cubano	
Ausflugsziel	13
Playa Ancón	
Strand	14
Playa La Boca	
Strandort	14
Plaza Major	15
Plazuela del Jigüe	15
Segelausflüge	15
Sierra de Escambray	
Ausflugsziel	16
Taberna La Canchánchara (Bar)	16
Tempel der Santeria Religion in Condado	17
Topes de Collantes	
Ausflugsziel	17
Trinidad	
allg. Überblick	2

Trinidad

<https://maps.app.goo.gl/hiX6jTNbfpVggzy57>



Trinidad liegt in der Provinz Sancti Spiritus an der zentralen Südküste Kubas.

Trinidad wurde 1514 von dem spanischen Eroberer Diego Velázquez de Cuéllar unter dem Namen „Villa De la Santísima Trinidad“ gegründet. Es war nach Baracoa und Bayamo die dritte spanische Siedlungsgründung.

Seinen Aufstieg zu einer wohlhabenden Stadt verdankt Trinidad dem Zucker und dem damit verbundenen Sklavenhandel. Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts war Trinidad eine der bedeutendsten Zuckermetropolen Kubas. Daneben wurden erfolgreich Tabakanbau und Viehzucht betrieben, sodass sich zwischen 1780 und 1830 die Bevölkerung vervierfachte. Zu den größten Zuckerrohrplantagen entwickelte sich das Valle de los Ingenios, wo die Pflanzerfamilie Iznaga 1830 mit dem Bau von Zuckermühlen begann. 1846 erreichte die Zuckerproduktion mit 7700 Tonnen ihren Höchststand.

Während seiner Forschungsreise durch die amerikanischen Tropen (1799–1804) hielt sich Alexander von Humboldt 1801 für kurze Zeit in Trinidad auf.

Als mit dem verstärkten Anbau der Zuckerrübe in Europa Ende des 19. Jahrhunderts die Zuckerproduktion aus Zuckerrohr drastisch zurückging, endete die Blütephase der Stadt. Trinidad verlor seine Vormachtstellung in der Region an das benachbarte Cienfuegos, das durch die Erschließung neuer Verkehrswege und den Ausbau seines Hafens seinerseits einen Aufschwung erlebte. Trinidad versank in die Bedeutungslosigkeit, konnte aber sein mittelalterliches Straßenbild und teilweise auch die Prachtbauten rund um den Plaza Major erhalten.

Erst in den 1950er Jahren erlebte Trinidad wieder einen Aufschwung durch die neuen Straßenverbindungen nach Cienfuegos und Sancti Spiritus.

In der ersten Hälfte der 1960er Jahre war die wenige Kilometer nördlich der Stadt gelegene Sierra de Escambray Rückzugsgebiet konterrevolutionärer Gruppen.

Seit 1988 ist die Stadt gemeinsam mit den 20 km außerhalb liegenden Zuckerrohrplantagen von Valle de los Ingenios Weltkulturerbe der UNESCO.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Bahnhof

<https://maps.app.goo.gl/5ahZLEPffQtejAt16>

Der Bahnhof ist gut zu Fuß zu erreichen. Es gibt aber meist in unmittelbarer Nähe ausreichend Parkplätze.

<https://maps.app.goo.gl/PvdG2uU5WxPGkbip9>

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info

Der Touristenzug ins "Valle de los Ingenios", startet jeden Tag um 9:30 Uhr in Trinidad zu seinem Tagesausflug. Eigentlich sollte der Zug von einer Dampflok gezogen werden, aber die schwarzen Stahlrösser sind meist kaputt und eine Diesellokomotive zieht die drei Waggons ins Tal der Zuckermühlen (Valle de Ingenios).

Die Gegend war einst eines der wichtigsten Zuckeranbaugebiete Kubas, heute sieht man von den Zuckermühlen nur noch Ruinen. Der Bahnausflug führt von Trinidad durch die reizvolle Hügellandschaft bis zum "Torre Manaca Iznaga" (Haltestelle Iznaga) und dann weiter nach Guachinango

Die Fahrkarten werden ab 9 h im dem gegenüber dem Bahnsteig gelegenen Gebäude verkauft. In der Reg ist der Zug um etwa 14 h zurück in Trinidad.



Interessenten an alter Eisenbahntechnik besuchen vor der Abfahrt das Betriebsgelände – nach dem Verlassen des Bahnhofgebäudes nach rechts den Schienen folgen.

Von dort fährt auch der Touristenzug zum Bahnsteig. In der Regel darf man von dort bei Zahlung eines Trinkgelds mitfahren.

Auch die Mitfahrt auf der Lokomotive ist in der Regel möglich.



[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Banco de Crédito y Comercio

<https://maps.app.goo.gl/wPQRmC3ZDPfVg3DL6>

Wegen der zentralen Lage bietet sich der Weg zu Fuß an, Parkplätze sind im näheren Bereich meist knapp.

<https://maps.app.goo.gl/FpSjp4zYuwLXAK8LA>

Dieter Späth
Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt
Telefon 0172/4116224
E-Mail d.spaeth@cubareise.info **Internet** www.cubareise.info



Wenn die Warteschlangen vor den beiden Geldautomaten zu lang sind, bietet sich der kurze Weg zur Banco Popular de Ahorro an.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Banco Popular de Ahorro

<https://maps.app.goo.gl/o2c2sZ3SsXFmSVe98>

<https://maps.app.goo.gl/sDK2vvDBFjayTYsD9>

Meist gibt es keine Warteschlangen vor dem Geldautomaten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Casa de la Musica

<https://maps.app.goo.gl/Y9P7L8n19Py3R4JG8>

Da der Innenstadtbereich für den Autoverkehr gesperrt ist, können sie die Casa de la Musica nur zu Fuß erreichen.

<https://maps.app.goo.gl/77qxV8VM8ooNgAyy9>



Die Musikveranstaltungen finden meist vor dem Gebäude auf der Treppe, auf der auch Bars geöffnet sind, statt. Sie beginnen meist am frühen Nachmittag und enden gegen Mitternacht.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Casa de la Trova

<https://maps.app.goo.gl/r3QourRuTGU7iLUK8>

Auch dieser Ort kann nur zu Fuß erreicht werden.

<https://maps.app.goo.gl/2XyxwRQzhQMiv99N6>

Dieter Späth
Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt
Telefon 0172/4116224
E-Mail d.spaeth@cubareise.info **Internet** www.cubareise.info



Hier kann man Livemusik hören, tanzen oder einfach nur einen Cocktail trinken. Es wird immer noch die Kunst der traditionellen Musik gepflegt – von im Laufe des Tages immer wieder wechselnden Solisten und kleineren Musikgruppen. Geöffnet ist meist bis gegen Mitternacht.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Diskotheek “La Cueva” (Disco Ayala)

<https://maps.app.goo.gl/o2sVvRng1SwoQimi6>



Wenn sich gegen Mitternacht größere Gruppen treppauf aus der Casa de la Musica auf den Weg machen, ist ihr Ziel meist die Diskothek. Dort gibt es Musik – häufig live – bis zum frühen Morgen.

<https://maps.app.goo.gl/RwaEHdjsDiatggU7>

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Casilda

<https://maps.app.goo.gl/TDDkPmq1QTocJaF5A>

Wer einen Blick auf dörfliches Leben in Kuba werfen möchte, kann den Weg zur Playa Ancón über Casilda wählen.

<https://maps.app.goo.gl/3c7uTnifnTYwXSiu5>



[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Einkaufszentrum

<https://maps.app.goo.gl/EqFB8emuTtV7gskT6>

In der Galería Comercial Universo findet man ein für kubanische Verhältnisse breites Warenangebot.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

El Nicho

<https://goo.gl/maps/CCZzYSGNNw4WPLay5>



Das erlebenswerte Naturgebiet liegt im Herzen der Sierra del Escambray.

<https://maps.app.goo.gl/u4iSN2PmCGGQSD3B6>

Bevor man am Dorfplatz von La Carlota nach links abbiegt (ca. 6 km vor dem Ziel), hat man einen großartigen Ausblick auf Cienfuegos und seine Bucht.

Der Parkplatz liegt direkt neben dem Eingang.

Normalerweise ist der Park täglich von ca. 9 h – 18 h geöffnet.

Der Eintritt beträgt ca. 10 \$.

Nach dem Eingang passiert man zunächst eine Bar, die neben Getränken auch kleine Gerichte anbietet.

Im wildromantischen Naturpark stürzen inmitten von dschungelartiger Vegetation mehrere bis zu 15 m hohe Wasserfälle in Kaskaden herab und bilden Naturschwimmbecken.

Empfehlung: Badesachen mitnehmen!

Von einem Aussichtspunkt bei den Wasserfällen fällt der Blick auf den nahe gelegenen, wie ein Spiegel glänzenden, 36 km² großen Stausee Hanabanilla.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Fahrt Trinidad – Santa Clara

<https://maps.app.goo.gl/f6xuz2oEv7okqcB66>

Auf dieser landschaftlich schönen ca. 95 km langen Strecke muss man wegen der in Teilen schlechten Wegstrecke und der gelegentlich starken Steigungen eine Fahrtzeit von etwa 2 ½ Stunden einplanen.

Nach 12 km sollte man an dem auf etwa 500 m Höhe gelegenen Mirador (Aussichtspunkt) halten. Vom Parkplatz erreicht man zunächst eine Bar und dann über eine steile Steintreppe den Aussichtspunkt mit beeindruckendem Blick auf Trinidad und das Meer.

<https://maps.app.goo.gl/xHSiHAdVQpEAJVwr5>

Im weiteren Straßenverlauf sieht man auf der linken Seite den Stausee Hanabanilla und auf der rechten Seite eine Ba.-

Hat man ausreichend Zeit, lohnt auch ein Abstecher in den Ort Topes de Collantes.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Finca Guachinango

<https://maps.app.goo.gl/omGTtQWCi5GF1hYR7>



Der Besuch lohnt eigentlich nur, wenn man mit dem Auto Manaca Iznaga besucht.

<https://maps.app.goo.gl/NTP2TUQ6xs3BP84t5>

Urkundlich wird das Anwesen erstmals 1806 als Finca – ohne „Zuckermühle“ – erwähnt. Der heutige bauliche Zustand lässt sich auf Umbauten bis zum Ende des 18. Jahrhundert zurückführen.

Geboten wird auch mit Tischen auf der Terrasse ein Barbetrieb mit Speisen, häufig mit Livemusik.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Flugplatz Trinidad

<https://maps.app.goo.gl/YFg7N1vcqaZVm3UQ8>

Zurzeit kein öffentlicher Flugverkehr.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Hostal La Niña (Privatunterkunft)

<https://maps.app.goo.gl/yPzzDXG4giNQAPKF6>

Bei Pablo und Maria, den Inhabern, übernachtete ich allein und mit Familie seit mehr als 10 Jahren - nicht nur weil mir die Zimmer, der Patio und die Dachterrasse gefallen. Die Lage zur verkehrsgesperrten Innenstadt ist exzellent und die Vermieter bieten einen perfekten Service.

Außerdem ist Maria eine hervorragende Köchin.

Die Unterkunft mit 4 Zimmern eignet sich gut auch für größere Gruppen.

Das Zentrum ist gut zu Fuß zu erreichen.

<https://maps.app.goo.gl/iZV954noNXfTnmHk8>

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info



[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Hotel Ancón

<https://maps.app.goo.gl/Z1o1KPAEBaoicbvp7>



Das Hotel liegt ca. 14 km von Trinidad entfernt.

<https://maps.app.goo.gl/dvKaBXREs6pnVSX86>

Persönlich gefällt mir das Hotel Memories Trinidad del Mar wegen seiner Gästezimmer, die „aufgelockert“ in die Gartenfläche verteilt wurden, besser.

Trotz mehrfacher Renovierung merkt man noch immer, dass das Hotel vor mehr als 40 Jahren nach dem Vorbild von jugoslawischen Hotels erbaut wurde.

Für Taucher von Vorteil ist das direkt neben dem Hotel gelegene Tauchzentrum, das bisher jeweils vor- und nachmittags einen begleiteten Tauchgang anbot.

<https://maps.app.goo.gl/VCHKhyPqGHqvEp26>

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Hotel Las Cuevas

<https://maps.app.goo.gl/HAqXQ7qp6vj8BPau9>



Das oberhalb der Stadt gelegene einfache Hotel ermöglicht einen großartigen auf die Stadt und das Meer. Die Unterkunft erfolgt in einfachen „Bungalows“ auf der weitläufig angelegten Anlage.

Das Zentrum ist zu Fuß zu erreichen.

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info

<https://maps.app.goo.gl/XdbaLkdjibZhPVkrs6>

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Hotel La Ronda

<https://maps.app.goo.gl/mnGySZd74ftggKpT6>



Einfaches Hotel mit schönem Innenhof.

Das Zentrum ist gut zu Fuß zu erreichen.

<https://maps.app.goo.gl/FZi3UqHBZ4gFeDQv8>

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Hotel Costasur

<https://maps.app.goo.gl/1Ex8SFKFu566M6Nn6>



Das sehr einfache Hotel liegt etwa 11 km von Trinidad entfernt.

<https://maps.app.goo.gl/fLX4zfTj4C9tjdr47>

Wer nur eine strandnahe Unterkunft sucht, ist in den Bungalows sicher gut untergebracht.

Ansonsten hat das Hotel aber wegen seiner günstigen All-Inklusiv-Preise und dem damit möglichen Alkoholkonsum nicht den besten Ruf.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Hotel Memories Trinidad del Mar (früher Brisas Trinidad)

<https://maps.app.goo.gl/DVbyZ8SEoQc7neVF7>

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info



Das Hotel liegt ca. 13 km vom Ortszentrum von Trinidad entfernt

<https://maps.app.goo.gl/DoHVjbJzBgszXkAn8>

Für viele Gäste die einzige Hotelempfehlung, wenn man nicht in der Stadt, sondern am Strand All-Inklusiv übernachten möchte.

Wenn sie ruhigere Zimmer mit Strandblick wünschen, fragen sie bei der Ankunft an der Rezeption nach.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Iberostar Grand Hotel Trinidad

<https://maps.app.goo.gl/QBL8zaeNfJkoXYZd9>



Zentral am Rande der "historischen Altstadt" gelegen, ist das Iberostar eines der besten Hotels in Kuba.

Das Zentrum ist gut zu Fuß zu erreichen.

<https://maps.app.goo.gl/fYgrdx4nVirBYduZA>

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche Santísima Trinidad

<https://maps.app.goo.gl/nxy5ffAsLywc7REG9>

Die 1892 fertiggestellte Kirche steht oberhalb der Plaza Major.

<https://maps.app.goo.gl/77qxV8VM8ooNgAyy9>

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info



Bemerkenswert ist der gotische Altar.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kirche und Kloster San Francisco

<https://maps.app.goo.gl/AbQjmA15Cf7GUQ2b9>



Die Kirche, von der heute nur noch der Glockenturm erhalten ist, wurde 1813 erbaut. Heute beherbergt es das Museum „de la Lucha contra Bandidos“.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Manaca Iznaga

<https://maps.app.goo.gl/kUiYwapAY3dMHbWz5>

Der Ort mit seinem bekannten Aussichtsturm liegt etwa 17 km von Trinidad entfernt.

<https://maps.app.goo.gl/B8axYtw8QTnauk4p8>

Viele Gäste kommen mit dem [Touristenzug](#) von Trinidad am Bahnhof Iznaga an.

<https://maps.app.goo.gl/Nvwxt9gWWktDfxQZ8>

Neben dem Bahnhof finden sich auch zahlreiche bewachte Parkplätze.

Auf der gegenüber liegenden Straßenseite ein Kiosk, der frisch gepressten Zuckerrohrsaft (guarapo) anbietet.

<https://maps.app.goo.gl/DBWyyPaZwSduyDpr5>

Von dort aus sind es noch etwa 200 m bis zum Aussichtsturm.

<https://maps.app.goo.gl/22LZB1BUyxktRz7P6>

Das bedeutende Anwesen wurde 1750 gegründet. 1795 wurde es von Pedro Iznaga gekauft. Auch durch Sklavenhandel wurde er zu einem der reichsten Männer Kubas.

Der 44 m hohe Turm auf dem Gelände diente der Überwachung der Sklaven. Er kann bestiegen werden und bietet eine schöne Aussicht auf die umliegende Natur.

Vor dem Tor ein von der Bevölkerung betriebener Markt, auf dem man schöne handbestickte Hemden, Kleider und Tischdecken findet.

Dieter Späth
Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt
Telefon 0172/4116224
E-Mail d.spaeth@cubareise.info **Internet** www.cubareise.info



Im Restaurant, dem ehemaligen Herrenhaus, findet man mit Gartenblick auch eine Terrasse.
Im Garten sollte man die große Zuckerpresse anschauen.

<https://maps.app.goo.gl/SAU82Xn8XpzWorCv7>



Mit dem Auto bietet sich die Weiterfahrt zur Finca Guachinango und nach Condado zum Tempel der Santeria-Religion an.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Museum “de la Lucha contra Bandidos”

<https://maps.app.goo.gl/iHP77eD8A52TKoBv8>



Nach der von Fidel Castro angeführten siegreichen Revolution zogen sich bewaffnete „Konterrevolutionäre“ in die Sierra Escambray zurück. Im Museum wird der jahrelange Kampf gegen diese „Bandidos“ dokumentiert.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Museo Romantico

<https://maps.app.goo.gl/E8m4wJrD1gysddEH9>

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info



Das Museum befindet sich im Palacio Brunet. Er wurde zwischen 1740 und 1812 errichtet und zeigt im Erdgeschoss noch Elemente des Mudejarstils, das Obergeschoss aus 1812 weist klassizistischen Charakter auf. Am 26. Mai 1974 wurde hier mit aus ganz Kuba zusammengetragenen Einrichtungsgegenständen und Schmuckobjekten das Romantik-Museum eröffnet. Es zeigt in 14 Schauräumen das Ambiente eines kolonialen Herrensitzes. Die Besitzer der Zuckerplantagen wetteiferten miteinander hinsichtlich der Pracht ihrer Palais, der Großzügigkeit ihrer Patios und der Kostbarkeit ihrer aus Europa importierten Einrichtung. Der großzügige Patio des Palacio Brunet galt hier als einer der prächtigsten. Die Zuckerbarone traten auch als Sponsoren von Theaterbauten auf. Brunet ließ auch die erste Eisenbahnlinie zwischen dem Hafen von Casilda und seinen Zuckerrohrplantagen des Valle de los Ingenios anlegen

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Palacio Cantero (Museo Histórico Municipal)

<https://maps.app.goo.gl/tMz75inkrNpLEgrp6>



Der Palast wurde 1851 von einem reichen Landbesitzer aufgekauft und zu einem der prachtvollsten Wohnsitze der Stadt ausgebaut. Heute spiegelt es mit seinen Ausstellungen die Geschichte der Stadt wider.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Parque Cubano

<https://maps.app.goo.gl/WrDnc5RDybk6HGTU9>



Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info

Obwohl der Park nur 4 km von Trinidad entfernt ist, empfehle ich die Anfahrt mit dem Auto. Das Asphalttreten – im ersten Teil an der vielbefahrenen Hauptstraße nach Cienfuegos – macht keinen Spaß.

Parkplätze sind vor dem Eingang ausreichend vorhanden.

<https://maps.app.goo.gl/2M9cJetL92KoxdsG7>

Nach dem Betreten des umzäunten Bereiches zahlt man zunächst Eintritt.

Nach dem Verlassen des großzügig angelegten Bar/Restaurant-Bereichs beginnt eine kurze schöne Wanderung ohne viel Höhenmeter, im Schatten und mit toller Bademöglichkeit am Ende. Dort kann man in einer Höhle im kühlen Bergwasser schwimmen.

Eine gewisse Trittsicherheit ist vorausgesetzt (Überquerung des Flüsschen - Seil für Balance vorhanden). Also bitte keine Badelatschen tragen!

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Playa Ancón

<https://maps.app.goo.gl/sAPkTGyvne6JEyao8>

Rund 12 Kilometer von der Kolonialstadt Trinidad entfernt erstreckt sich die Playa Ancón an der Küste des Karibischen Meeres. Für zahlreiche Urlauber ist der vier Kilometer lange Sandstrand mit seinen vorgelagerten Korallenriffen der schönste Strand an der kubanischen Südküste.

<https://maps.app.goo.gl/RJtXHeGal3m3rQHc7>

Ein größere meist wenig besuchter Strandabschnitt ohne Strandliegen und Sonnenschirme befindet sich hier:

<https://maps.app.goo.gl/Hq437S8vAfJdgA1T6>

Gerne wird er auch zum Sonnenuntergang besucht.

Liegen und Sonnenschirme gibt es, wenn man vom Parkplatz nach rechts an der Tauchstation neben dem [Hotel Ancón](#) vorbeigeht.

<https://maps.app.goo.gl/ZyKshXZPXnk8YVxt6>

Wendet man sich nach links, lädt der Strand zu einem langen einsamen Spaziergang ein.

Das Tauchzentrum Marlin bietet normalerweise begleitete Tauchgänge am Vormittag und am frühen Nachmittag an.

Da die Teilnehmerzahl jeweils begrenzt ist, sollte man sich wenigstens 1 Tag vor dem gewünschten Tauchgang anmelden.

Telefonnummer: +53 41 996205

<https://maps.app.goo.gl/okPNzwRjX2M9GUyj9>

Gäste berichten von dem idealen Ort zum Schnorcheln direkt rechts neben der Bar Las Caletas, da sich Felsriffe in unmittelbarer Ufernähe befinden.

Badeschuhe werden empfohlen.

<https://maps.app.goo.gl/Qc3Ak8NKfA9ntmH87>

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Playa La Boca

<https://maps.app.goo.gl/fi83Lo4DMamr2aP97>

Der kleine Ort liegt ungefähr 6 km vom Zentrum Trinidads entfernt.

<https://maps.app.goo.gl/dgdfCdsXFChBZAus7>



Vor allem im Juli und August – während der kubanischen Sommerferien – ist der Ort ein beliebtes Urlaubsziel der Kubaner – ständig überfüllt.

Dann findet sich auf dem kleinen Sandstrand im Ort auch tagsüber kaum ein freier Platz.

Dann bieten auch auf der an der Küste entlang führenden Straße private Händler ihre Waren an, u.a. Getränke und Snacks.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Plaza Major

<https://maps.app.goo.gl/C6uUm2FWNAsXNjtM7>



Eine der größten Touristenattraktionen ist die Plaza Mayor, deren Flair noch heute an die Kolonialzeit erinnert. Alle bedeutenden Museen sind rund um diesen Platz zu finden, etwa das Museo Romántico im ehemaligen Palacio Brunet und das Architekturmuseum.

Plaza Mayor war der Ausgangspunkt für die Restaurierung der Stadt in den 1980er Jahren, kurz bevor die Stadt zum Weltkulturerbe der UNESCO erklärt wird.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Plazuela del Jigüe

<https://maps.app.goo.gl/wWnqrjWeZ7xZFXvZ8>

<https://maps.app.goo.gl/9WDd4csNg4vZf2ck8>



Auf dem Platz – damals unter einer Akazie – wurde 1514 die erste Messe in Trinidad gefeiert.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Segelausflüge

Tagesausflüge von ca. 10 bis 16 h auf großen Katamaranen starten in der Maria Marlin

<https://maps.app.goo.gl/FajG7A8zZmowWB746>

Sie liegt etwa 14 km vom Stadtzentrum entfernt.

<https://maps.app.goo.gl/EyT4eb9fos83uZ3q6>



Ziel mit All-Inklusive-Service sind der Küste vorgelagerte kleine Cayos, auf denen nur Leguane leben. Es besteht die Möglichkeit vom Schiff aus zu baden.

Fragen Sie ihre Vermieter, wo sie am Tag vor einer geplanten Tour die Teilnahme buchen können.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Sierra de Escambray

<https://maps.app.goo.gl/sscrH1X9ky4GzMKW9>



Die Sierra ist eine Berglandschaft mit einer durchschnittlichen Höhe von 700 Metern. Die Natur erlebt man z. B. auf der Fahrt von Trinidad nach Santa Clara. Von Trinidad werden zu Wanderausflügen vom Büro Cubatur auch Ausflugsfahrten mit geländegängigen LKWs und Jeeps dorthin angeboten.

Für eigene Ausflüge mit dem Auto oder Taxi bieten sich Fahrten nach Topes de Collantes und in das Naturreservat El Nicho an.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Taberna La Canchánchara (Bar)

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info Internet www.cubareise.info

<https://maps.app.goo.gl/FwEFrBNJ4mtcm13j6>



Die Bar, eine „casa de infusiones“ ist bekannt für den Cocktail Canchánchara aus Rum, Limone, Wasser und Honig.

Es gibt Live-Musik.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Tempel der Santeria Religion in Condado

<https://maps.app.goo.gl/ssUYihCtiagmgBVM7>

Ist an mit dem Auto in Manaca Iznaga lohnt sich eine Fahrt zu dieser religiösen Stätte der Santeria-Religion.

<https://maps.app.goo.gl/NjiKpfWtenLa5vQx7>



Auf dem zum Ende hin unbefestigten Weg ist das Gebäude mit dem Auto direkt zu erreichen. Ist es verschlossen, fand sich bisher immer ein Nachbar, der den Schlüssel beschaffte. Meist fand sich dann auch sofort die für das Heiligtum zuständige Priesterin ein.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Topes de Collantes

<https://maps.app.goo.gl/LcmJfodCiHC4ay5a9>

Die unverfälschte Landschaft der Sierra Escambray lässt sich am Besten durch einen Besuch in dem etwa 20 km von Trinidad entfernten Topes de Collantes entdecken.

<https://maps.app.goo.gl/HfsJLnPC3RYQK3RJ8>

Auf etwa halbem Wege sollte man an dem auf etwa 500 m Höhe gelegenen Mirador (Aussichtspunkt) halten.

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info **Internet** www.cubareise.info

<https://maps.app.goo.gl/xHSiHAdVQpEAJVwr5>

Vom Parkplatz erreicht man zunächst eine Bar und dann über eine steile Steintreppe den Aussichtspunkt mit beeindruckendem Blick auf Trinidad und das Meer.

Nachdem man in Topes den gewaltigen Gebäudekomplex des Kurhotel Escambray (wegen der Höhenlage von etwa 800 m war das Hotel einst ein Lungensanatorium) umrundet hat



sieht man vor sich eine Freifläche mit einer großen in die Rasenfläche eingebauten Sonnenuhr

<https://maps.app.goo.gl/t6LvQqjkVN5WKD966>

Das Gebäude im Hintergrund ist ein besuchenswertes Informationszentrum.



Dort findet man auch Anregungen für Wandertouren.

Von dort aus auch gut zu Fuß erreichbar ist das Museum der kubanischen Kunst.

<https://maps.app.goo.gl/ZkNqeVTvUZCLHRVe8>



[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Oktober 2024

Dieter Späth

<http://www.cubareise.info>

Dieter Späth

Am Rethövel 10, 25348 Glückstadt

Telefon 0172/4116224

E-Mail d.spaeth@cubareise.info **Internet** www.cubareise.info